

COPSOQ*:

Befragung von Lehrkräften zu den psychosozialen Belastungen

Um was geht es?

Welche Belastungen der Lehrerberuf mit sich bringt, braucht man uns an den Hauptschulen sicher nicht zu erklären. Insbesondere die gesundheitlichen Probleme, die letztlich auf psychische Belastungen am Arbeitsplatz zurückgehen, nehmen stetig zu. Nun kommt unser Arbeitgeber der gesetzlichen Verpflichtung nach, die psychosozialen Belastungen am Arbeitsplatz zu erheben, und zwar in Form einer internetgestützten Befragung. Die Hauptpersonalräte aller Schulformen haben an der Vorbereitung mitgewirkt.

Wann findet die Befragung statt?

Die Befragung wird in drei „Tranchen“ in den kommenden drei Schulhalbjahren durchgeführt.

05.03. - 30.03.2012: Düsseldorf, Kreis Mettmann, Wuppertal Solingen, Remscheid

22.10. - 16.11.2012: Duisburg, Mönchengladbach, Krefeld, Rheinkreis Neuss, Kreis Viersen

25.02. - 22.03.2013: Essen, Mülheim, Oberhausen, Kreis Kleve, Kreis Wesel

Betreut und durchgeführt wird das Projekt von der Freiburger Forschungsstelle Arbeits- und Sozialmedizin.

Wie erfährt man von den Ergebnissen?

Jede Lehrkraft erhält unmittelbar nach der Eingabe eine Sofortauswertung zum Ausdrucken, in der die eigenen Belastungen erkennbar sind. Der anonymisierte Gesamtbericht der Schule gibt dann einen Überblick über die Belastungsspitzen im Kollegium. Der/die Schulleiter/in erhält einen separaten Bericht über den Bereich „Führungsqualität“. Er/Sie kann dann selbst entscheiden, ob er/sie diesen offenlegt (Datenschutzgründe).

Was sagt der Personalrat dazu?

Der Personalrat Hauptschule unterstützt die COPSOQ-Befragung und fordert alle Lehrerinnen und Lehrer auf, sich daran zu beteiligen und die Belastungen, die die Arbeit in der Hauptschule mit sich bringt, zu dokumentieren.

Nach der Befragung geht es dem Personalrat vor allem darum, wie festgestellte Gefährdungen der Gesundheit beseitigt werden können. Schulen und Personalrat sollten dann konkrete Unterstützungsmaßnahmen einfordern, die geeignet sind, Belastungen zu verringern und Arbeitszufriedenheit und Gesundheit zu fördern.

Die COPSOQ-Erhebung ist ein erster wichtiger Schritt, aber dabei darf es nicht bleiben.

Alle Informationen finden Sie unter www.nrw.schule.copsoq.de

*Copenhagen Psychosocial Questionnaire

Personalrat für Lehrerinnen und Lehrer an Hauptschulen bei der Bezirksregierung Düsseldorf

Am Bonnehof 35 • 40474 Düsseldorf • Zi. 0031 • Tel. 0211 - 475 5180 • Fax 0211 - 475 4880 • helga.krueger@brd.nrw.de
www.pr-hauptschule.de • **Sprechzeiten:** täglich von 9 – 16 Uhr außer mittwochs